

Stifterverband/DATEV-Stiftung Zukunft

Förderung für Data-Literacy-Lernangebote

[02.05.2023] Durch Open Data und Open Government stehen zunehmend Daten zur Verfügung. In der Zivilgesellschaft und im öffentlichen Sektor fehlt es aber oft noch an Bewusstsein und Fähigkeit, diese Daten optimal zu nutzen. Ein Förderprogramm des Stifterverbands und der DATEV-Stiftung Zukunft soll diese Lücke schließen.

Für ein gemeinsames Förderprogramm haben der Stifterverband und die DATEV-Stiftung Zukunft Konzepte für Data-Literacy-Lernangebote gesucht. Wie der Stifterverband nun mitteilt, wurden aus den bundesweiten Bewerbungen die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm und die Universität Vechta ausgewählt. Sie erhalten eine finanzielle Unterstützung von jeweils 60.000 Euro zur Umsetzung ihrer Projekte.

Daten und Datenanalysen sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken, erklärt der Verband zum Hintergrund des Förderprogramms. Durch Open Data und Open Government seien zunehmend Daten verfügbar, die gezielt zum Wohle der Gesellschaft eingesetzt werden. In Zivilgesellschaft und dem öffentlichen Sektor fehle es jedoch oft an dem Bewusstsein und den Fähigkeiten, vorhandene Daten entsprechend zu nutzen. Diese Lücke wollen der Stifterverband und die DATEV-Stiftung Zukunft schließen. Denn gerade in diesen Bereichen seien Datenkompetenzen notwendig, um die Innovationskraft von Gesellschaft und Staat zu stärken. Gefördert werden die Hochschulen dahingehend, entsprechende Lernangebote fachübergreifend zu etablieren und so möglichst viele Studierende zu erreichen. Das gesuchte zwei- bis dreistufige Lernangebot soll Kompetenzen vermitteln, wie auf Basis von Datenanalysen Entscheidungen getroffen werden können. Absolventinnen und Absolventen sollen befähigt werden, Open Data und Open Government voranzutreiben, gesellschaftliche Herausforderungen zu identifizieren und an entsprechenden Lösungen mitzuarbeiten. Das Angebot richte sich an Studierende der Studiengänge Public Management, Public Governance oder Non-Profit-Management und an Beschäftigte aus dem öffentlichen oder zivilgesellschaftlichen Sektor, die sich wissenschaftlich weiterbilden wollen. Mindestens eines der entstandenen Lernangebote sei unter CC-Lizenz nachhaltig auf entsprechenden digitalen Lernplattformen zu integrieren.

(ve)

Weitere Informationen

Stichwörter: Open Government, Open Data